

Wer Hörgeräte trägt, bleibt länger geistig fit!

Obsidian Hörgeräte - 16845 Neustadt/D, Köritzer Str. 08,16909 Wittstock, Markt 20 • 16816 Neuruppin, Fehrbelliner Str. 132

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 9 | Sonnabend, 2. März 2024

Freunde der Eisenbahn

DREETZ. Auch in diesem Jahr führen die Neustädter Eisenbahnfreunde wieder ihre traditionelle Modelleisenbahn- und Modellautobörse in Dreetz im Gemeindezentrum "Zum Palast" durch. Modelle in allen Spurweiten G, 1, 0, H0, TT, N und Z werden angeboten. Etwa 20 Händler sind dabei, die Modellbahnen für Einsteiger, gebrauchte, hochwertige und historische Modelle, Digitaltechnik, Bücher, Zubehör, Ersatzteile und vieles mehr anbieten. Es kann auf der Veranstaltung gekauft, verkauft und getauscht werden. Das Fachsimpeln und die Beratung werden dabei sicher auch nicht zu kurz kom-

Die Börse findet am morgigen Sonntag, dem 3. März, zwischen 9 und 13 Uhr im Dreetzer Gemeindezentrum in der Bartschendorfer Straße 14 statt. Für einen Imbiss, Getränke und ein leckeres Kuchenbüfett sorgt die Feuerwehr-Einheit Dreetz.

Die Eisenbahnfreunde Neustadt freuen sich auf zahlreiche Sammler, Modelleisenbahner und interessierte Gäste.

Seminar zum Baumschnitt

LINUM. Die Storchenschmiede Linum veranstaltet am Sonntag, dem 24. März, ein Obstbaumschnitt-Seminar mit dem Spezialgebiet "Altbaumschnitt" auf der Streuobstwiese der Storchenschmiede. Hier werden die Grundlagen des fachgerechten Obstbaumschnitts vermittelt. Schwerpunkt ist der Schnitt von alten ungepflegten Bäumen, insbesondere der Verjüngungsschnitt mit Fruchtholzerneuerung. Das Seminar findet von 9 bis 17 Uhr statt. Referent ist Hans-Georg Kosel, Vorsitzender des Pomologenvereins Brandenburg-Berlin und Experte für Altbaum-Schnitt. Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Eine verbindliche Anmeldung sollte bis Montag, 11. März, per E-Mail: kontakt@storchenschmiede.org erfolgen.

Es darf wieder getanzt werden

KYRITZ. Zu einem fröhlichen Tanznachmittag lädt das Kulti Kyritz für Sonnabend, den 9. März, ein. Die Besucher erwarten ab 14 Uhr schöne Tanzmusik und ein Kuchenbuffet. Getanzt werden kann bis 18 Uhr. Für die Musik sorgt ein DJ.

Der Eintritt ist kostenpflichtig. Um eine Kartenbestellung unter Tel. 033971/32952 wird gebe-

HEIBER DRAHT

Anzeige aufgeben: 0331/28 40 404 Leserservice: 03391/45 75 34

redaktion.opr@ wochenspiegel-brb.de



Tierische Exoten drücken auf dem Hof die Schulbank

"Ruppiner Land": Ulrich Baum aus Segeletz bildet mit Hingabe seine Alpakas aus

richtungen besucht. So man-

chen Bewohnern von Senioren-

heimen zaubert die Begegnung

mit den Alpakas ein Lächeln ins

Gesicht. Tiergestützte Aktivitä-

ten für Menschen mit Beein-

trächtigungen oder Behinde-

rungen bietet Ulrich Baum

ebenfalls an. Doch für solche

Einsätze ist längst nicht jedes

Tier geeignet. So ist es auch bei

Ulrich Baums Alpakas Macho,

Spätestens nach der

ersten Wanderung

mit den Tieren

durchs Dorf kannte

uns jeder im Dorf.

Ulrich Baum

Betreiber des Alpakahofs

Franz, Bernardo, Felipe und

dem Neuzugang Antonio.

Für Wanderungen mit Be-

suchern sind im Prinzip al-

le Alpakas zu begeistern.

"Sie sind ja sehr neugierig

und entsprechend unter-

nehmungslustig", sagt Ulrich

Baum. Doch wenn eines seiner

Alpakas einmal keine Lust auf Wandern hat, muss es auch nicht mit. "Unter Zwang läuft hier auf meinem Hof nämlich nichts", erklärt der Alpaka-Mann. Die Liebe zu diesen Exoten entdeckte Ulrich Baum schon vor Jahrzehnten, als er noch als Tierpfleger im Zoo von

Hannover arbeitete. Eigentlich war er dort für die Elefanten zuständig, gelegentlich aber auch für Alpakas. "Es hat einen riesen Spaß gemacht, sich um die Alpakas zu kümmern. Doch leider hatte man dort im Zoo nie richtig Zeit für eigenen Alpakas hat der 62-

ches gilt für das gemeinsame Spazierengehen. "Manche sind dabei sehr ängstlich und trauen sich nicht an einem Verkehrsschild vorbei". Von fremden Personen geführt zu werden, ist dann eine weitere Hürde, die von den jungen Alpakas erst einmal genommen werden muss. Um aber beispielsweise Senioren im Heim besuchen zu können, müssen die Tiere lernen, durch Türen zu gehen und keine Angst vor der Enge von Fluren zu bekommen. "Das übe ich alles bei mir Zuhause und führe die Tiere dabei durch meine Wohnung", berichtet Ulrich Baum. Ein Tier, das all dies beherrschte wie kein anderes, war Merlin, der vor

"Alles fängt mit dem Anlegen

eines Halfters an", erläutert er.

Manche Tiere haben damit we-

niger Probleme als andere. Glei-

zwei Jahren im Alter von 15 Jahren starb. Antonio ist der Neuzugang auf dem Alpakahof in Segeletz.

sie", erinnert sich Baum. Seine Jährige alle selbst ausgebildet.

Karla Blaschke liest am besten

Kreisausscheid OPR des bundesweiten Vorlesewettbewerbs fand in der Stadtbibliothek Neuruppin statt

NEURUPPIN. Wer ist der beste Vorleser oder die beste Vorleserin des Landkreises OPR? Beim Kreisausscheid des 65. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Sieger der Schulentscheide am Mittwoch, dem 21. Februar, in der Neuruppiner Stadtbibliothek um die Wette. Mit dabei waren Jan-Eric Neu, Johanna Schäfer, Haylee Domogalski, Shenaya Weinert

SEGELETZ. Ulrich Baum aus Se-

geletz hat eine tierische Familie.

Sein Hund "Ralf" ist ihm ein

treuer Begleiter. Und obwohl

der Beagle schon über 14 Jahre

alt ist, weicht er seinem Herr-

chen nie von der Seite. Doch die

Stars auf Ulrich Baums Hof sind

seine Alpakas. 2011 zog der

heute 62-Jährige aus dem Bar-

nim nach Segeletz und eröffne-

te in seinem neuen Zuhause den

Die exotischen Wuschelköpfe

waren rasch im ganzen Dorf be-

kannt und so manches Kind aus

der Nachbarschaft schaute öf-

ters am Hoftor nach den Alpa-

kas. "Spätestens nach der ers-

ten Wanderung mit den Tieren

durchs Dorf kannte uns jeder im

Dorf", erinnert sich Ulrich

Baum. Alpakas hielt er schon in

seiner alten Heimat, dem Bar-

nim. Und wie dort auch bietet er

in Segeletz Naturwanderungen

mit seinen Alpakas an. Interesse

daran zeigen nicht nur gestress-

te Großstädter. Auch Schulklassen und Kitagruppen aus der

Region, Familien und Senioren

besuchen den Alpakahof.

"Manche genießen auch ein-

fach die Nähe der Tiere ohne

Wanderung und haben viel

Spaß daran", sagt Ulrich Baum.

Ganz ähnlich ist es, wenn er mit

seinen Tieren etwa soziale Ein-

Alpakahof "Ruppiner Land".

Die Siegerin Karla Blaschke. Foto: Stadt Neuruppin

und Karla Blaschke. Der Wettbewerb soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, die Lesekompetenz von Kindern stärken und diese dabei unter-

Karla Blaschke von der Astrid-Lindgren-Grundschule in Wusterhausen setzte sich beim Kreisausscheid des bundesweiten Vorlesewettbewerbes der 6. Klassen gegen ihre fünf Mitstreiter erfolgreich durch.

stützen, ihren Horizont zu wei-

Landkreis Ostprignitz-Ruppin findet traditionell in der Stadtbibliothek Neuruppin statt. Beeindruckend war die breit gefächerte Auswahl der Bücher, aus denen die Teilnehmenden ihren selbst ausgewählten Text vortru-Die Siegerin stellte das Buch

"Elchtage" von Malin Klingberg vor. Karla Blaschke wird zum nächsten Ausscheid (Bezirksausscheid) nach Wittstock fahren. Dieser ist die letzte Hürde vor dem Landesausscheid. WS

Der Kreisausscheid für den

Behutsam bildet Ulrich Baum seinen Neuzugang Antonio aus. Sich in die Augen zu schauen stellt eine vertrauensbildende Maßnahme dar.

Fotos: André Reichel

Ulrich Baum trauert Merlin noch heute nach, blickt aber auch optimistisch nach vorn. Und so kam schließlich Antonio im Januar als Neuzugang auf den Alpakahof nach Segeletz. Zunächst musste sich das Jungtier an die neue Umgebung und die anderen Alpakas gewöhnen. Inzwischen hat Antonio schon vollstes Vertrauen zu seinem neuen Besitzer gefasst, lässt sich auch ein Halfter anlegen und sich führen. "Für Wanderungen ist er definitiv geeignet, das kann ich jetzt schon sagen", meint Ulrich Baum erfreut. Ob das später auch für tiergestützte Aktivitäten zutrifft und Antonio einmal mit Franz und Bernardo Senioren im Heim besucht, wird sich zeigen. "Geeignet sind dafür nur besonders ausgeglichene, ruhige und geduldige Tiere", unterstreicht Baum. Bei Antonio habe er ein gutes Gefühl. "Er hat all diese Eigenschaften", sagt der Segel-André Reichel



Suche EFH

selbstständiger junger **Handwerker sucht Haus** - in Pritzwalk & Umgebung Grundstück ab 800 m² mit Großgarage oder

Scheune

Telefon 03395 - 800 899 info@immobilien-w-wittstock.de IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE

GLÜCK SCHENKEN?



Hofladen Q

PFLANZKARTOFFELVERKAUF Ab 4. März im Angebot:

Glorietta & Paroli-früh Adretta & Karlena mehligkochend,

> **Laura** vorw. festkochend, **Belana** festkochend

Speisekartoffeln aus eigenem Anbau

Quitzower Rapsöl und Sonnenblumenöl - kalt gepresst

Jeden Donnerstag frisch geräucherte Wurstwaren sowie Wurst aus der Altmark im Glas!

Im weiteren Angebot sind:

• Futterkartoffeln und Futtermittel für die Kleintierhaltung

Am Kartoffellagerhaus Quitzow Agrargenossenschaft Quitzow eG

Buchholzer Chaussee 16 · 19348 Quitzow

Tel. 0 38 76 / 30 27 53 u. 0 38 76 / 61 41 62 Mo.- Fr. 7.00 - 12.00 Uhr u. 12.30 - 16.00 Uhr Do. bis 16.30 Uhr





0% Umsatzsteuer für Endverbraucher **2024** - Angebot Qualität & Service nur im Fachhandel

Schlüsselfertiges Komplettsystem

033977 50 66 39

inkl. Montage & Anmeldung beim Netzbetreiber SolarKraftWERK

24x 405 Wp Module • 3ph FOX H3 12,0 kW Hybridwechselrichter inkl. 14,22 kWh⁽³⁾ Stapelbatterie max. 42,66 kWh⁽⁹⁾



